

	<p>Objekt: Wagireh (Knüpft Teppich)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Teppich</p> <p>Inventarnummer: I. 1989.48</p>
--	--

Beschreibung

Fast vollständiges Wagireh. Als Wagireh werden Teppiche bezeichnet, in denen verschiedenste Muster zusammengestellt sind, damit sie von den Knüpfern als Vorlage oder Gedächtnisstütze verwendet werden konnten. Gleichzeitig konnte ein Wagireh einem möglichen Auftraggeber als Grundlage für seinen Musterwunsch dienen. Die Größe eines Wagireh ergibt sich dadurch, dass der einzelne Musterausschnitt groß genug sein muss, dass die Knüpfer das gesamte Muster ableiten oder errechnen können. Dieses Wagireh hier zeigt Vorlagen für Uschak-Teppiche, die überwiegend in Blau- und Weißtönen auf rotem Grund gearbeitet sind. Neben Mittelfeld- und Nischenlösungen gibt es auch verschiedene Bordüren und Mitläuferstreifen.

Grunddaten

Material/Technik:

Wolle, wool

Maße:

Höhe: 204 cm, Breite: 138 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1801-1815
wer
wo

Schlagworte

- Wagireh (Knüpft Teppich)
- Wolle